

Schnitt des Beerenobstes – Brombeere

Wohlschmeckende Brombeeren im eigenen Garten zu ernten, ist durch die Züchtung stachelloser Sorten einfacher geworden. Der Ernteerfolg lässt sich durch richtige Erziehung und Schnittmaßnahmen fördern. Folgende Grundsätze sind dabei zu beachten:

1. Brombeeren fruchten an Kurztrieben der letztjährigen Ranken.
2. Es wird unterschieden in:
Rankende Sorten: z.B. 'Theodor Reimers' (mit Stacheln), 'Loch Ness' (ohne Stacheln). Diese meist älteren Sorten bilden sehr lange, überhängende Triebe.
Aufrechtwachsende Sorten: z.B. 'Choctaw' (mit Stacheln), 'Navaho' (ohne Stacheln). Da die Triebe dieser Sorten eher aufrecht wachsen, ist ihr Platzbedarf geringer.

Pflanzung

Am sichersten pflanzt man Brombeeren im März, um Risiken von Winterschäden zu vermeiden. Rankende Sorten benötigen einen Pflanzabstand von 3 – 4 m, für aufrechtwachsende Sorten reicht ein Abstand von 2 m aus. Nach der Pflanzung werden bei wurzelnackten Sträuchern die Ruten auf 20 – 30 cm eingekürzt. Bei Containerware ist dies nicht nötig, auch ist eine ganzjährige Pflanzung möglich.

Erziehung und Schnitt

Pflanzjahr

Zur Befestigung benötigen alle Brombeersorten einen Drahtrahmen von ca. 2 m Höhe mit 3 – 4 Querdrähten. Für die Bildung eines Fächerspaltiers werden 2 Neutriebe V-förmig angebunden. Im ersten Jahr ist keine Ernte zu erwarten.

Da junge Ruten bei Temperaturen unter -15 °C erfrieren, empfiehlt es sich, in kalten Wintern einen Schutz anzubringen, z.B. mit Schilfmatten.

Sommerschnitt im Jahr nach der Pflanzung

Seitentriebe, die während des Sommers an den jungen Ruten entstanden sind, werden ab Juni bis August 2 bis 3mal ausgegeizt, d.h. auf 2 Augen (ca. 10 cm) eingekürzt. Aus diesen Stummeln entwickeln sich im kommenden Jahr die Fruchtriebe. Gleichzeitig können die Hauptruten auf die gewünschte Länge eingekürzt werden.

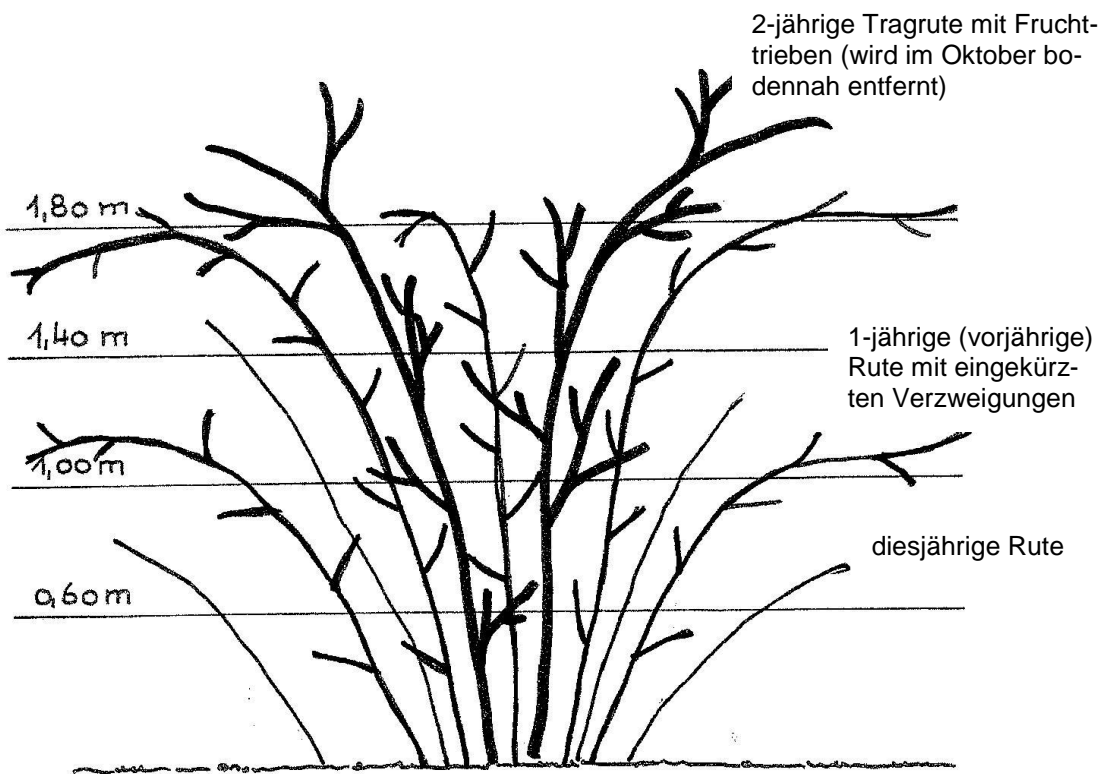
Schnittmaßnahmen in den folgenden Jahren

Im Sommer beim Ausgeizen werden die Neutriebe ausgelichtet, d. h. 4 – 5 der kräftigsten Neutriebe belässt man und befestigt sie V-förmig am Spalier, alle anderen schneidet man in Bodennähe ab.

Ab Juni werden (wie im Jahr zuvor) die Seitentriebe der neuen Ruten auf 10 cm eingekürzt, sie sollen im nächsten Jahr fruchten.

Im Oktober entfernt man die zweijährigen abgetragenen Ruten bodennah.

Siehe Abbildung Seite 2



Brombeer-Fächerspalier ab dem 3. Standjahr (nach dem Sommerschnitt)

August 2007